



HTWK Leipzig

An der Karl-Liebnecht-Str. in Leipzig ist nach dreijähriger Bauzeit ein neues Institut- und Laborgebäude für Maschinenbau und Energietechnik der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig entstanden. Der Neubau ergänzt die Fakultäten am Campus der HTWK Leipzig, sodass nun eine bessere Vernetzung der Hochschule gewährleistet ist. Für den fünfgeschossigen, klaren und kompakten Baukörper hat der Bauherr „SIB Niederlassung Leipzig II“ insgesamt 26.290.000,00 € investiert. Auf ca. 3.500 qm wurde Linoleum in einem Gelbton verlegt. Durch die Zusammenlegung der Kernbereiche Maschinenteknik und Energietechnik, mit ähnlichen technischen und räumlichen Anforderungen, können die neuen Räumlichkeiten optimal von beiden Fachbereichen genutzt werden. Um im Ober- sowie Kellergeschoss eine gesunde Arbeitsumgebung zu schaffen, wurden gelbe Linoleumböden eingesetzt. Somit werden die unterschiedlich im Gebäude angesiedelten Nutzungen durch einen geschaffenen, gebäudeweiten Charakter zusammengefasst. An Orten mit einer hohen Frequentierung wird ein strapazierfähiger und langlebiger Bodenbelag gefordert. Um diese Anforderungen zu erfüllen, ist Linoleum der ideale Bodenbelag. Denn Linoleum punktet neben diesen zwei Aspekten ebenfalls mit Umweltfreundlichkeit durch nachwachsende Rohstoffe und wird sogar klimapositiv hergestellt. Hohe Beständigkeit, beste Reinigungseigenschaften und geringe Unterhaltungskosten bringt Forbo Linoleum ebenfalls mit sich. Mehr zum Thema „Marmoleum – eine geniale Erfindung“ finden Sie hier: [Marmoleum - eine geniale Erfindung](#)

Fotograf	Anke Müllerklein Fotografin, Hamburg
Fertigstellung	März 2015
Bauherr	SIB NL Leipzig II
Ausführung	Raumstudio Falter GmbH, Dresden
Architekt	AWB Architekten, Dresden
Objekt	HTWK Leipzig, Instituts- und Laborgebäude

Verwendete Beläge

